

Niederschrift der 03. Sitzung des Ausschusses Bau und Verkehr am 22.12.2011 um 19:00 Uhr, Remise Gaulskopf, Schloss Ober-Mörlen

Anwesend waren:

Bürgermeister: Herr Sigbert Steffens

Ausschuss Bau und Verkehr

Die Mitglieder:

MdG Volker Matthesius (Vorsitzender)

MdG Jürgen Schneider

MdG Michael Friedrich (ab 20:00 Uhr)

MdG Johannes Heil

MdG Holger Reuß

Beratendes Mitglied

MdG Christian Schraub

Für den Gemeindevorstand

Frau 1. Beigeordnete Kristina Paulenz

Für die Gemeindevertretung

MdG Joachim Reimertshofer

Geladene Gäste gemäß § 62 Abs. 6 HGO

Herr Ingo Linke, Bauamt

Herr Kleibaum, Bauamt

Als Schriftführer:

Herr Raimund Frank

Herr Vors. Volker Matthesius eröffnet die Sitzung um 19:04 Uhr und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

Er begrüßt Bgm Sigbert Steffens, die anwesenden politischen VertreterInnen sowie die geladenen Mitarbeiter aus der Verwaltung und gibt Herrn Kleibaum die Möglichkeit sich kurz vorzustellen. Nach der Abstimmung der Tagesordnung (3 ja Stimmen bei 1 Enthaltung) wird direkt im Anschluss

TOP 1 - Niederschrift der 2. Sitzung des Ausschusses

ohne Änderungen angenommen (3 Ja-Stimmen und eine Enthaltung)

Der Vorsitzende ruft auf

TOP 2 – Erhöhung der Sicherheit im Straßenverkehr – Überquerung Hasselhecker Str. im unteren Bereich

und gibt das Wort an Jürgen Schneider, der den Antrag aus der letzten Gemeindevertretersitzung für die FWG dahin gehend erläutert, dass falls möglich, die Überque-

rungshilfe durch einen Zebrastreifen ergänzt werden könne, was eine höhere Sicherheit mit sich brächte und die kostengünstigste Ergänzung in diesem Zusammenhang darstellen würde. Er fragt nach, ob dies auch mit der StVO vereinbar sei? Dies müsste erst geklärt werden, um die Diskussion weiterzuführen. Bedenken bzgl. des Nutzens weiterer Maßnahmen werden erhoben. Hierzu verliest Bgm Steffens ein Schreiben der Polizeibehörde. Vermehrte Kontrollen durch den Ordnungsbezirk werden gewünscht. Eine Beschlussempfehlung zu TOP 2 wird auf die nächste Sitzung vertagt, um erst Rechtssicherheit zu schaffen, ob Zebrastreifen und eine Querungshilfe zusammen zulässig sind.

Überleitend zu

TOP 3 – Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Ober-Mörlen für das Haushaltsjahr 2012

schlägt der Ausschussvorsitzende vor, sich die Produktbereiche ab Produktbereich 9 (relevant für den Ausschuss Bau und Verkehr) einzeln vorzunehmen und Fragen zu stellen und wenn möglich Unklarheiten durch die anwesenden Mitarbeiter aus der Verwaltung zu beseitigen.

In der Excel-Tabelle, Seite 34, Produktbereich Ordnungsverwaltung fragt MdG Johannes Heil, ob auch über Alternativen zu den Starenkästen nachgedacht wurde, welche in beide Richtungen blitzen und eben auch zuschnell fahrende Motorradfahrer bei der Kontrolle abdecken. Bgm Steffens erläutert, dass der Auftrag von der GV definitiv nur den „Starenkasten“ beinhaltet und keine Kosten für Alternativen in Erfahrung gebracht wurden. Dies wird vom Ausschuss für die nächste Ausschusssitzung mehrheitlich erbeten. Bei allen übrigen Einzelpunkten können alle Unklarheiten geklärt werden.

TOP 4 Verschiedenes

Bürgermeister Sigbert Steffens informiert über folgendes:

- die angekündigte Straßenbaumaßnahme des ASV (komplette Erneuerung der Decke der B275, mit grundhafter Erneuerung der Strecke durch Ziegenberg) wird in 2012 (Beginn Frühjahr 2012) durchgeführt. In diesem Zusammenhang werden in Ziegenberg Arbeiten an den Wasser-/Abwasserleitungen und den Hausanschlüssen mitgemacht sowie die Bürgersteige erneuert und ein Leerrohr für Breitbandkabel mit eingebaut (wird über Anliegerbeiträge mit abgerechnet). Auch wird die Schlossstr. erneuert und mit einem einseitigen Bürgersteig versehen
- die Ergebnisse der Potenzialstudie Schneiderwald sind für alle untersuchten erneuerbaren Energien (Biogas, Sonne und Wind) negativ. Die Studie als solches wird in der 1. Sitzung des neuen Jahres vorgestellt
- ein Windpotenzialkarte für die Gemeinde Ober-Mörlen liegt vor und diese weist die rückwärtige Seite des Wintersteins als den besten Platz für die Erstellung von Windkraftanlagen aus – hier hat es in Absprache mit den Bürgermeistern aus Friedberg, Wehrheim, Butzbach und Rosbach zur gemeinsamen Nutzung des Areals bereits Verhandlungen sowie Einbringung der Flächen in die vorrangige Nutzung für Windenergie in den RegFNP gegeben

- das Architekturbüro A5 hat den Wünschen des Ausschusses entsprechende Zahlen für Kosten des Neubaus der Sporthalle abgegeben: für 2012 sind das Planungskosten und Kosten für die Bodenplatte von € 520.000, brutto, sowie für 2013, Bau der Halle von 3,0 Millionen €.

Der Vorsitzende Volker Matthesius beschließt um 20:48 Uhr die 3. Sitzung des Ausschusses Bau und Verkehr und wünscht allen noch Anwesenden ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Neue Jahr und einen guten Heimweg. Es wird kein Termin für die nächste BuV-Sitzung festgelegt.

gez.



Volker Matthesius		Raimund Frank
Ausschussvorsitzender		Schriftführer